



INFOFLYER

FC Energie Cottbus gg. Hannover 96

Saison 2008/2009

Im Osten nichts Neues!

Sonderlich gut ist die Mannschaft ja nicht aus der Winterpause gekommen. Vielmehr musste sie in zwei Spielen genauso viele Niederlagen hinnehmen. So verharrt man auf den hinteren Plätzen der Liga und an die Fleischtöpfe des DFB-Pokals kommt man auch nicht heran. Also alles in Allem ein trauriger Geburtstag, den der FC Energie Cottbus und seine Fans da am vergangenen Samstag feiern mussten. Es kann also heute nur besser werden gegen den niedersächsischen Traditionsverein aus Hannover. Dessen Präsident und unser letzter Gegner zeigen, in welche Richtung die Entwicklung des Fußballs auch in Deutschland zu gehen droht. Noch weiter weg vom Volk, hin zum Unterhaltungsevent für die Mittelklasse und die Oberschicht. Wohin das führen kann, sehen wir aktuell in England, wo Vereine teilweise hunderte Millionen Schulden angehäuft haben. Ob das von der breiten Masse der Fans gewollt ist?

Wollen wir aber schnell noch einen kleinen Rückblick auf die Hinrunde werfen: Sportlich musste man angesichts der oftmals schwachen Vorstellungen schon froh sein, dass man nicht abgeschlagen als Letzter überwinterte, über die Heimbilanz muss man erst gar nicht reden. Aber auch wir als Fans haben uns mit Sicherheit nicht mit Ruhm beleckert. Geringe Resonanz auf die Auswärtsfahrten (da hat ja bald Wolfsburg mehr zu bieten) und geringe Motivation zur lautstarken Unterstützung der Mannschaft (aber Hauptsache, man meckert über selbige) sind da nur die beiden Dinge, die einem als erstes auffallen und bei denen ein jeder von uns aber selbst sein Bestes geben kann, um sie abzustellen. Es gilt, in dieser Rückrunde auch von den Rängen aus dafür zu sorgen, dass das Stadion der Freundschaft wieder ein Hexenkessel wird und der Gegner mit gemischten Gefühlen den Rasen betritt. Also lasst uns zumindest damit heute anfangen.

Der Start in die Rückrunde brachte uns neben zwei Niederlagen auch zwei neue Stadien, ähm hüstel Arenen. In Düsseldorf war es eher ne Messehalle, steril und seelenlos. Man steht da auf einmal vor ner Glaswand und weiß nicht, wo man rein gehen soll. Die etwa 350 Gästefans mussten sich dank dem Spiel der Mannschaft die Zeit mit Ballspielen vertreiben, wobei ein Sportfreund dank Hechtflug über die Sitze und sicherem Ballfang noch seine persönlichen Piplica-Huldigungen empfangen durfte, ehe man nach dem Treffer ironischerweise einen Auswärtssieg forderte. Das Kasperle-Theater in Sinsheim taten sich dann an die 3.000 Cottbuser an (worunter sich leider auch viele Arena-Touristen befanden) und durften zumindest akustisch ein Heimspiel bewundern. Wenn Zuschauer bereits nach 75 Minuten den Heimweg antreten bzw. der Arenen-Motivator die Übriggebliebenen nach Spielschluss darüber aufklären muss, dass man bei einem Heimsieg auch mal klatschen darf, dann ist die Frage, ob dort außer den Gästefans überhaupt noch Fußballfans im Stadion waren durchaus berechtigt. Wollen wir hoffen,

UR-Mitglied werden!

Entweder am Fancontainer vorm Haupteingang oder unter www.ultima-raka.de

Erlebnis- bzw. Spielberichte fürs NZC:

Eure geistigen Ergüsse können an redax@ultima-raka.de geschickt werden.





INFOFLYER

dass sich unsere Führungsetage diese beiden Prachtbauten und die dortigen Bedingungen sehr genau angeschaut hat, denn auf diesen ganzen Zirkus können wir ruhigen Gewissens auch in Zukunft verzichten.

Auswärts ...

... spiele sind schön. Zumindest holen wir da ja mehr Punkte als zuhause und so ganz nebenbei gibt es eigentlich immer etwas zu feiern. Die nächsten Gelegenheiten für ne kleine Party habt Ihr in Westfalen, wenn unsere Jungs aus Dortmund und Bochum die Punkte mit nach Hause nehmen wollen. Zustieg entlang der Fahrtstrecke ist nach Absprache möglich.

| | | | |
|----------|----------|------|------------------------------------|
| Dortmund | 15.02.09 | 32 € | Abfahrt: ca. 7 Uhr am Bhf. Cottbus |
| Bochum | 28.02.09 | 32 € | Abfahrt: ca. 5 Uhr am Bhf. Cottbus |

Meldungen für die Busfahrten könnt Ihr im Rahmen der Heimspiele am Conti oder beim Sportfreund Gurke am Telefon bzw. per elektronischer Nachricht an fotos@ultima-raka.de abgeben. Achtung: Die Fahrten müssen im Voraus bezahlt werden und über ne SMS freut sich nur Euer Netzbetreiber. Weiterhin können die Eintrittskarten zu den Spielen am Conti erworben werden.

Amateure

Wer sich das Spiel in Bochum nicht anschauen kann, hat zumindest die Möglichkeit, die Amateure live im Stadion zu begutachten. Gegner am 28.02.09 um 14 Uhr ist der aktuelle Tabellenführer Holstein Kiel. Eine Woche müssen die Jungs samstags in Hannover ran.

Shop

Die Cottbus-Zipper sind ab heute im freien Verkauf, wer sich also für 40 € noch nachträglich ein Weihnachtsgeschenk machen möchte, ist damit gut bedient. Weiterhin dürft Ihr uns gern die Last des Schleppens von Aufklebern, Buttons und T-Shirts abnehmen, welche wir taschengeldfreundlich in Eure Hände geben. Gurke hat darüber hinaus noch ein paar Exemplare des Buches Faszination Fankurve 3 geordert und bietet Euch weiteres Lesematerial in Form von Fanzines (Stuttgart, Auslandsjournal) sowie Fotos, Collagen und Stadionpostkarten an. Also für jeden was dabei.

Ansprechpartner

| | | |
|------------------|-------|--|
| Mitglieder | Barto | mitglieder@ultima-raka.de |
| Busfahrten/Fotos | Gurke | fotos@ultima-raka.de |
| Homepage/Shop | Piedi | shop@ultima-raka.de |

UR-Mitglied werden!

Entweder am Fancontainer vorm Haupteingang oder unter www.ultima-raka.de

UR-Spendentonne:

Versenkt eure Pfandbecher in der Choreo-Spendentonne und unterstützt uns!

